

Übersicht Brückenangebote Kanton Bern

schulische Brückenangebote
duale Brückenangebote
niederschwellige Brückenangebote

	BVS Praxis und Allgemeinbildung BPA	BVS Praxis und Integration BPI			Vorlehre Standard	Vorlehre Integration ¹	Vorlehre 25Plus	SEMO Standard	SEMO Plus	BVS Plus
		BPI 1	BPI 2	BPI 2 Erwachsene						
Ziel	Einstieg in die berufliche Grundbildung: Berufswahlprozess abschliessen, praktische Fähigkeiten und Allgemeinbildung entsprechend Berufswunsch ergänzen, Persönlichkeitsentwicklung	Integrationsförderung von kürzlich Zugezogenen			Einstieg in die berufliche Grundbildung	Einstieg in die berufliche Grundbildung	Einstieg in die berufliche Grundbildung	Einstieg in die berufliche Grundbildung, Persönlichkeitsentwicklung	Erlangung der Grundarbeitsfähigkeit, Persönlichkeitsentwicklung, mittelfristig Einstieg in eine berufliche Grundbildung oder eine andere Anschlusslösung	Einstieg in die berufliche Grundbildung, Persönlichkeitsentwicklung
		Abklärung und Erweiterung Grundkompetenzen der Landessprache, Allgemeinbildung und praktischen Fähigkeiten Alltagswissen in der Schweiz und erste Berufsorientierung	Berufswahl und Vorbereitung Einstieg in die berufliche Grundbildung oder Vorlehre: Erweiterter Erwerb Landessprache. Allgemeinbildung und praktische Fähigkeiten entsprechend Berufswunsch ergänzen		Verbessern der schulischen und persönlichen Kompetenzen entsprechend Berufswunsch Berufspraktische Kompetenzen erwerben	Erweiterter Erwerb Landessprache, Alltagswissen in der Schweiz, schulische Vorbereitung entsprechend gewähltem Berufsfeld Berufspraktische Kompetenzen erweitern	Vermittlung und Förderung sprachlicher, schulischer und persönlicher Kompetenzen Überprüfen Berufswunsch, Planung Berufsabschluss als Erwachsener Berufspraktische Kompetenzen erweitern.			
Angebotsart/ Struktur	5 Tage Unterricht mit praktischen Anteilen von mind. 10 % bis max. 40 % Vollzeit, Schulferien	5 Tage Unterricht mit praktischen Anteilen von mind. 10 % bis max. 40 % Vollzeit, Schulferien	jeweils vormittags oder 2 ganze Tage Unterricht und Stützkurs am Samstag ca. 10 Stunden pro Woche Arbeit in externem Betrieb Vollzeit, Schulferien		dual: 2 Tage Unterricht, 3 Tage Arbeit in externem Betrieb Vollzeit, mind. 5 Wochen Ferien (unter 20-jährig)	dual: i.d.R. 2 Tage Unterricht, 3 Tage Arbeit i.d.R. in externem Betrieb Vollzeit, mind. 4 bzw. 5 Wochen Ferien	dual: 2 Tage Unterricht, 3 Tage Arbeit in externem Betrieb Vollzeit, mind. 4 Wochen Ferien	dual: 2 Tage Unterricht, 3 Tage Arbeit intern oder extern i.d.R. Vollzeit, Ferien gemäss ALV	dual oder Projektform, wenig bis keine schulischen Bildungsangebote im engeren Sinn ab 40 % bis Vollzeit, Ferien gemäss ALV	halb Unterricht und halb Schnuppereinsätze, abwechselnd Vollzeit, 6 Wochen Ferien
Dauer	1 Schuljahr	1 – 2 Semester (modular)			1 Schuljahr	1 Schuljahr	1 Schuljahr	flexibel (max. 210 Tage)	flexibel (max. 22 Monate)	1 Schuljahr
Begleitung²	wenig-mittel	mittel			mittel	mittel-viel	mittel-viel	mittel	viel	viel
Kosten in CHF pro Jahr³	1000.- Schulgeld, ca. 1000.- für Material und Exkursionen	1000.- Schulgeld, ca. 1000.- für Material und Exkursionen	Schulgeld: 800.-, ca. 600.- für Material		Kein Schulgeld, ca. 400.- für Material und Exkursionen	300.- Anmeldegebühren für Vorabklärung und ca. 400.- für Material und Exkursionen	Kein Schulgeld, ca. 400.- für Material und Exkursionen	keine	keine	1000.- Schulgeld, ca. 1100.- für Material und Exkursionen
Entschädigung	keine	keine			Empfehlung 90 % des 1. Lehrjahrlöhnes	Empfehlung 90 % des 1. Lehrjahrlöhnes	individuell gemäss Vorlehrvertrag	individuell; gemäss Arbeitslosenversicherung oder wirtschaftlicher Sozialhilfe (SKOS)	individuell; gemäss Arbeitslosenversicherung oder wirtschaftlicher Sozialhilfe (SKOS)	keine

¹ Pilotprogramm SEM Integrationsvorlehre INVOL; 2018-2021

² Begleitung und Coaching: wenig = berufsbezogenes Coaching, kleinere persönliche Probleme, im Angebot; mittel = umfassenderes Coaching zu Alltagsproblemen, im Angebot; viel = externe Begleitung der Teilnehmenden, auch ausserhalb Angebot (Begleitung Arzt, Wohnungsbesichtigung etc.).

³ Kosten fallen teils weg bei Stipendienberechtigung (z.B. bei Sozialhilfebezug) oder falls Voraussetzungen für einen Schulgelderlass gegeben sind.

	BVS Praxis und Allgemeinbildung BPA	BVS Praxis und Integration BPI			Vorlehre Standard	Vorlehre Integration ¹	Vorlehre 25Plus	SEMO Standard	SEMO Plus	BVS Plus
		BPI 1	BPI 2	BPI 2 Erwachsene						
Aufnahmebedingungen	Fokus Realschule, hohe Motivation für weiteres Schuljahr, aktiver Berufswahlprozess hat stattgefunden, Bildungs- und Förderbedarf ist vorhanden	Genügende schulische Grundkompetenzen für die Berufsvorbereitung sowie hohe Motivation für den Unterrichtsbesuch sind vorhanden BPI 2 nach BPI 1: Genügender Lernfortschritt für Berufseinstieg im BPI 1 erkennbar Bei zu vielen Anmeldungen vgl. Priorisierung nach BerDV Art. 2a und 2b	Genügende schulische Grundkompetenzen für die Berufsvorbereitung sowie hohe Motivation für den Unterrichtsbesuch sind vorhanden Arbeitsanstellung im Umfang von ca. 10 Stunden pro Woche Geregelter Aufenthaltsstatus (Ausweis F, B, C, keine N)	Genehmigter Vorlehrvertrag vorhanden	Anerkannte Flüchtlinge und vorläufig aufgenommene Personen mit Arbeitserfahrung/Ausbildung Vorhergehend i.d.R. max. 24 Monate Vorbereitung in schulischem Brückenangebot ERZ/MBA. Zulassungsschreiben nach erfolgter schulischer Abklärung vorhanden Genehmigter Vorlehrvertrag vorhanden	Genehmigter Vorlehrvertrag geregelt: finanz. Situation, Wohnsituation, Kinderbetreuung.	Motivation die eigene Berufssituation zu verbessern	Motivation zu regelmässiger Teilnahme gemäss individueller Abmachung	Motivation, hoher Förderbedarf in den überfachlichen Kompetenzen	
Alter	i.d.R. nach der obligatorischen Schulzeit bis zum vollendeten 25. Altersjahr	15 bis zum vollendeten 25. Altersjahr	20 bis zum vollendeten 35. Altersjahr	15 bis zum vollendeten 25. Altersjahr Über Ausnahmen entscheidet das MBA.	18 bis zum vollendeten 35. Altersjahr	i.d.R. ab 25 Jahren, jüngere Teilnehmende über Triagestelle möglich	15 bis zum vollendeten 25. Altersjahr	15 bis zum vollendeten 25. Altersjahr	15 bis zum vollendeten 18. Altersjahr	
Sprachniveau	A2-B1	A1	A2	A2	A2	A2	A2	A2	A2	
Gesundheit (Suchtkonsum darf BrA nicht beeinträchtigen)	Muss dem Unterricht folgen können	Muss dem Unterricht folgen können			Muss schulischen und betrieblichen Anforderungen gewachsen sein	Muss schulischen und betrieblichen Anforderungen des gewählten Berufsfelds gewachsen sein	Bereitschaft Probleme anzupacken	Muss vermittelbar sein; d.h. Grundarbeitsfähigkeit ist vorhanden	Bereitschaft persönliche Themen und Probleme anzugehen	Muss schulischen und betrieblichen Anforderungen gewachsen sein
Motivation, Kooperation	hoch	hoch			hoch	hoch	hoch	mittel	minimal	mittel
Anmeldung Elektronisch auf www.erez.be.ch/brueckenangebote	9. Schuljahr: Anmeldung durch Klassenlehrperson in KW 13-18 Nach Volksschule: Anmeldung über Triagestelle	9. Schuljahr: Anmeldung durch Klassenlehrperson in KW 13-18 Nach Volksschule: Anmeldung durch Asylsozialhilfestelle, Flüchtlingssozialdienst, Ansprechstelle Integration in KW 13-18	Anmeldung durch Asylsozialhilfestelle, Flüchtlingssozialdienst, Ansprechstelle Integration in KW 13-18	9. Schuljahr: Anmeldung durch Klassenlehrperson in KW 13-18 Nach Volksschule: Selbstanmeldung nur mit Vorlehrvertrag ab KW 13 bis 31.01.	Anmeldung durch KLP BPI oder durch fallführende Sozialhilfestelle ab Dezember	Ab 25-jährig: Anmeldung nur mit Vorlehrvertrag ab KW 13 bis 31.01. Unter 25-jährig: Anmeldung nur mit Vorlehrvertrag über Triagestelle	Anmeldung nur über Triagestelle, ganzjährig möglich	Anmeldung nur über Triagestelle, ganzjährig möglich	9. Schuljahr: Anmeldung durch Klassenlehrperson über die Triagestelle in KW 13-18 Nach Volksschule: über Triagestelle	
Eintritt	August (Nachmeldungen bis Ende Januar)	August (Nachmeldungen bis Ende Januar)			August (Nachmeldungen bis Ende Januar)	August (Nachmeldungen bis max. Herbstferien möglich)	August (Nachmeldungen bis Ende Januar)	wöchentlich	wöchentlich	August (Nachmeldungen bis Ende Januar)
Begrenzung	I.d.R. keine Wiederholung möglich. Möglichkeit der Gesuchstellung bei der Leitung Case Management Berufsbildung.									

Weitere Informationen und das elektronische Anmeldeformular auf www.erez.be.ch/brueckenangebote